



18, 20, nur nicht passen.....: Traditionelles Skatturnier der Berliner Dachdecker

Das inzwischen schon traditionelle Skatturnier der Landesinnung des Dachdeckerhandwerks Berlin fand am 10. Mai wieder in der Cafeteria des Bildungszentrums statt. Ein angenehmes und gern besuchtes Ambiente über den Dächern Berlins. Angetreten waren in diesem Jahr 27 Wettkämpfer aus den Mitgliedsbetrieben sowie von Industrie- und Handelspartnern.



Die Landesinnung hatte ein herzhaftes Büffet mit Getränken aufgebaut, so dass die Skatspieler vor, während und nach dem Turnier bestens versorgt waren und sich jederzeit stärken konnten.

Gespielt wurde nach den Regeln des Deutschen Skatverbandes auf offiziellen Skatwettspiellisten.



Nach 3 anstrengenden Stunden stand der Sieger fest:

Peter Uwe Kronhagel von der Firma KroWo Dachdeckerei GmbH. Er erzielte herausragende 1419 Punkte.

Auf einem hervorragenden 2. Platz landete der Sieger des Vorjahres, Jakob Maechler von der Firma boeba mit ebenfalls herausragenden 1399 Punkten.

Auf dem 3. Platz landete ein Gast, den Niederlassungsleiter Aribert Kiehl mitgebracht hatte: Fleischermeister Marcus Benser mit 1315 Punkten.

Geschäftsführer Ruediger Thaler gratulierte den Siegern, die sich anschließend an einem mit Preisen überhäuftem Tisch als erste bedienen konnten. Preise waren von Gastmitgliedern aus Industrie und Handel derart großzügig und zahlreich zur Verfügung gestellt worden, dass kein Turnierteilnehmer mit leeren Händen nach Hause gehen musste. Zu den Hauptpreisen zählten Dachbahnen, Essensgutscheine, Telefone, Arbeitsmaschinen, elektronische Geräte und vieles mehr.



Berlin, 13.05.2011